

Schalldämmung von Deckenkonstruktionen

Grundsatz: Massgebend ist die Trittschallanforderung

Richtwerte für die Trittschalldämmung

Prinzipschnitt mit Schuler-Blockholz-Hohlplatte (Sicht) und Trockenbau
siehe Blatt 2

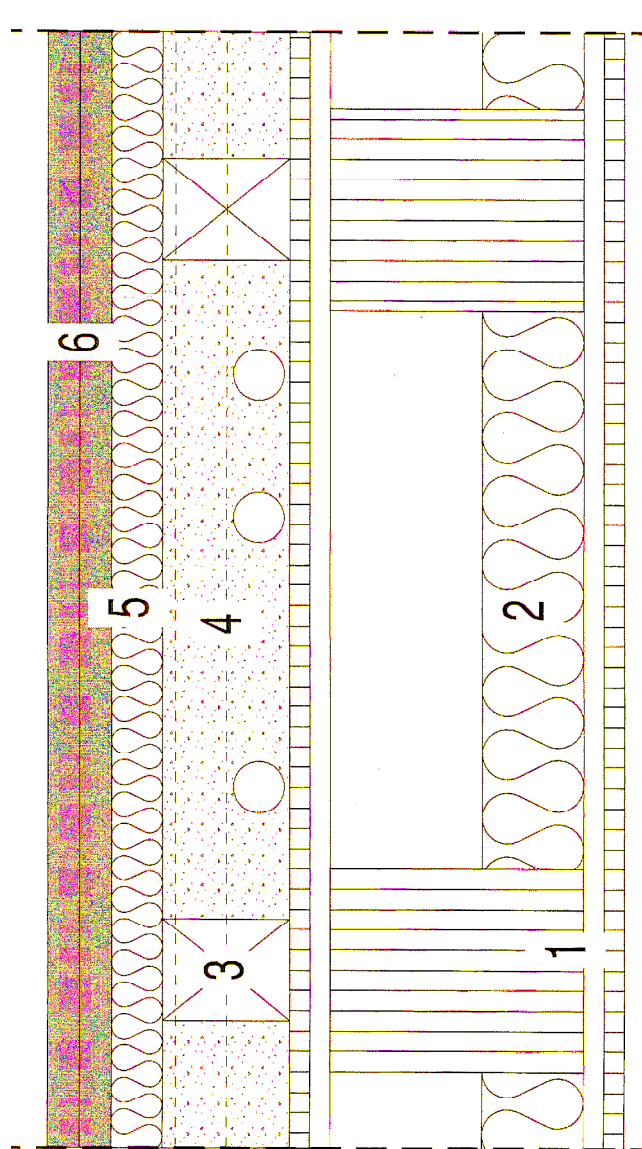
Schicht	Beschrieb	dB- Wert
1	Blockholzplatten Massiv oder als Hohlplatte	78
Mögliche Verbesserung der Trittschalldämmung		
2	Hohlraumdämmung mit 5 cm Sand evtl. nur im Randbereich	4 - 6
3	Lattung 6 cm oder 8 cm jeweils über der Rippe auf das Deckenelement geschraubt/verleimt	0
4	Sandschüttung 6 cm (evt. auch Split möglich)	13
	Sandschüttung 8 cm (evt. auch Split möglich)	15
5	Mineralfaserplatte 2 cm (70 Kg/m ³)	
6 (+5)	Gipsfaserplatte 2 x 12.5mm (Trockenbau)	8 - 9
	Fliessestrich 4 cm (Anhydrit)	18
	Fliessestrich 6 cm (Zementmörtel)	19 -20
0	Elastisch abgehängte Deckenplatten: Hohlraum 12 cm / ca. 25Kg/m ²	8 - 16
Korrektur Nebenwegübertragung		
	Bei Trockenbaulösung	3 - 4
	Bei Mörtellösung	6

Alle Angaben ohne Gewähr

Beispiel Bodenaufbau mit Schuler Hohlplatte

oben

unten



Alle Angaben ohne Gewähr